

# FLUGPOST

SONDERAUSGABE

27. AUFLAGE - September 2018

## 50 JAHRE BM.I-FLUGEINSATZSTELLE HOHENEMS

JUBILÄUMSFLUGTAG  
am 23. September 2018



Titelbild: Buchcover „Höhenflüge“ - Foto des H135: Stefanie Grüssl / BMI

ASKÖ 

FLUGPLATZMAGAZIN DER ASKÖ-SPORTFLIEGERGRUPPE BREGENZ

# FREIHEIT WELTWEIT

UM GRENZENLOSE FREIHEIT ZU GENIESSEN,  
BRAUCHT MAN STARKE PARTNER.  
WIR SIND DA, WO SIE UNS BRAUCHEN. WELTWEIT.



TOTAL ist Marktführer bei AVGAS 100 LL. Auf unseren Turbinenkraftstoff Jet A-1 vertrauen mehr als 100 Fluggesellschaften weltweit. Wir betanken mit Energie.

**TOTAL AUSTRIA GmbH**

A-1110 Wien, Modecenterstraße 17/Objekt 1/OG 2  
Tel.: +43 (0)1 616 46 11-0; Fax: +43 (0)1 616 46 11-24  
E-Mail: [sm.speenco-office-at@total.com](mailto:sm.speenco-office-at@total.com); [www.total.co.at](http://www.total.co.at)



**TOTAL**



## Liebe Flugsportfreunde!



Es freut mich wiederum sehr, dass wir uns heuer wieder mit einem speziellen Flugtag am 23. September der interessierten Bevölkerung vorstellen dürfen.

Dass wir dies im Rahmen der Feierlichkeiten rund um „50 Jahre BM.I Flugeinsatzstelle Hohenems“ machen dürfen, macht mich als Landesverbandspräsident besonders stolz. Ist doch die Vorarlberger Flugpolizei, bzw. die engagierte Crew der Flugeinsatzstelle am Flugplatz

Hohenems, immer großen Herausforderungen ausgesetzt und muss so manch gefährlichen Einsatz absolvieren.

Für diese couragierte Arbeit danke ich persönlich und natürlich auch im Namen der Piloten hier am Flugplatz sowie der Vorarlberger Bevölkerung recht herzlich.

Ich gratuliere zu einem halben Jahrhundert im Sinne der Sicherheit in Vorarlberg und wünsche unseren Gästen sowie Besuchern am Flugplatz Hohenems auch zum diesjährigen Flugtag einen erlebnisreichen und interessanten Aufenthalt.

**„Glück ab, gut Land!“**

Dr. Reinhard Flatz  
(Landesverbandspräsident)

## Liebe LeserInnen der Flugpost!



Fast ein Jahr darf ich nun als Obmann der Sportfliegergruppe Bregenz (SFGB) vorstehen. Diese Sonderausgabe der Flugpost, welche ausnahmsweise heuer im Herbst erscheint, soll wiederum einen kleinen Einblick in die Vorarlberger Fliegerszene geben.

Ein weiterer Grund ist auch der große Flugtag am 23. September, bei dem die SFGB mit seinen engagierten Vereinsmitgliedern und Helfern das 50-Jahrjubiläum der Vorarlberger

Flugpolizei mit gestalten und die Flugpost als Werbeträger fungieren darf.

Ich wünsche dem jungen und erfahrenen Team um den neuen Flugeinsatzstellenleiter Jürgen Albrecht alles Gute für die nächsten 50 Jahre und danke den Vorgängern der Vorarlberger Flugpolizei, für Ihren umfangreichen Einsatz, den Aufbau einer gesunden Basis sowie den unerschütterlichen Pioniergeist, recht herzlich!

Ihnen allen nun viel Spaß beim Schmökern der Flugpost und ich würde mich sehr freuen, Sie zahlreich am 23. September zum großen Flugtag begrüßen zu dürfen. Die Organisatoren haben wieder sehr viel Zeit und Engagement in die Vorbereitung eines sicherlich abwechslungsreichen Flugtages für Sie investiert.

**„Glück ab, gut Land!“**

Ralph Broger  
Obmann - ASKÖ Sportfliegergruppe Bregenz

### Impressum

**Herausgeber** | ASKÖ-Sportfliegergruppe Bregenz, 6845 Hohenems, Flugplatz - Hangar7  
**Idee, Werbung, Layout, Texte, Fotos und Redaktion** | Andreas Seeburger

E-Mail: [flugpost@aon.at](mailto:flugpost@aon.at) | Telefon: +43 (0)664 10 10 102

Für die in der Flugpost platzierten Vereinsberichte sind die jeweiligen Verfasser/Fliegerclubs eigenverantwortlich!  
Titelbild: Buchcover Höhenflüge - Foto des H135: Stefanie Grüssl / BMI

*Messepark*

**schnee  
reich**



**„...hallo, ich bin Sabrina Beck und darf 2018 das Schnee- und Bergreich Damüls als amtierende Schneekönigin repräsentieren. Einen wunderschönen Winter wie Sommer durfte ich mit vielen Aktivitäten für und im Sinne von Damüls genießen. Sehr begeistert war ich als Schirmherrin des heurigen Kinderflugtages vom Engagement der Organisatoren, Piloten und Helfer. Für über 400 Kinder mit Handicap, für mich sowie meine Familie war dieser Tag herzergreifend und wunderschön. Ich wünsche allen Lesern dieser Flugpost einen spannenden, großen Flugtag am 23. September 2018 am Flugplatz Hohenems und gratuliere der Vorarlberger Flugpolizei recht herzlich zum Jubiläum.**

**Weiterhin toi toi toi und allseits Guten Flug...!“**

Foto: huber images

## ASK21MI - „MISSION POSSIBLE - eine neue Maschine im Stall“



Mit der ASK21MI, einem eigenstartfähigen Segelflugzeug mit Klappmotor im Heck, hätte Tom Cruise seine wahre Freude. Nach längerem Abwägen und Überlegen, hat sich unser Verein ein solches Gerät gebraucht, in bestem Zustand angeschafft und am 11. Mai 2018 mit einer Fliegertaufe offiziell in den Betrieb aufgenommen. Als erstes Segelflugzeug der SFGB, das eigenstartfähig ist, sind damit nun Starts ohne Schleppbetrieb möglich.

Somit weitet unser Verein seine Möglichkeiten, unkompliziert und bequem abzuheben, weiter aus. Die ASK21MI ersetzt unsere bisherige ASK21, als zweisitzigen Schulungstrainer und steht nun allen Vereinspiloten mit der Lizenz „Hilfsmotor-

start“ nach erfolgter Einweisung zur Verfügung. Vorteile der MI sind neben ihrer Wirtschaftlichkeit und ihrer Unterhaltsfreundlichkeit, vor allem die Ausweitung unseres Gebrauchsspektrums.

Während unsere reinen Segelflugzeuge von einem Schleppflugzeug in die Luft gezogen werden müssen, schafft es die MI von alleine mit ihrem eingebauten, aus- und einfahrbaren Triebwerk. Ihr schwenkbares Rad unter der Nase erlaubt es dem Piloten, vom Hangar zum Abflugpunkt zu rollen und dort in die Startrichtung zu drehen. Der ausgefahrene Motor hinter dem zweisitzigen Cockpit erzeugt den nötigen Schub und bringt die Maschine in die gewünschte Höhe, wo sie nach erfolgtem Kühllauf in

die Segelflugkonfiguration wechselt und der Motor elegant vom stromlinienförmigen Rumpf aufgenommen wird. Geflogen und gelandet wird die ASK21MI wie ein konventionelles zweisitziges Segelflugzeug, das vom Vorder- wie auch vom Rücksitz gesteuert werden kann. Auch einfache Kunstflugfiguren können damit von dazu berechtigten Piloten ausgeführt werden. Wir freuen uns auf den Schulbetrieb mit dem neuen Flugzeug und wünschen allen Piloten und Passagieren sichere, angenehme und unvergessliche Flüge.

*Sportfliegergruppe Bregenz, SFGB  
Text: Mario Lins  
Foto: Helmut Barbisch*

## Großer Flugtag - 23. September 2018

### 50 JAHRE BM.I-FLUGEINSATZSTELLE HOHENEMS



**RIFFLER UNTERNEHMENSBERATUNG**

Berater und Makler für Versicherungen

**Riffler Unternehmensberatungs GmbH**

A-6700 Bludenz · Josef Wolf-Platz 1 · Postfach 107 · Tel. 05552 / 32565 · Fax 05552 / 32565-7 · E-mail: riffler@riffler-max.at · www.riffler-max.at

## Flugplatzführungen



Am 11. März hat Hubert Hefel Lehrlinge der Fa. EGD und Graf zu Rundflügen und zu einer Flugplatzführung eingeladen.

Hubert hat die Rundflüge für die Lehrlinge organisiert und betreut. Da an diesem Tag unsere beiden Dimonas nicht flugbereit waren wurden sie mit zwei Robins durchgeführt.

Wir konnten die Flugpolizei, den Tower, Segelflugbetrieb mit Segelstarts, einen Rundgang am Flugplatz und natürlich unseren Hangar 7 besichtigen.



20 Kinder des Kindergartens Marktstraße in Dornbirn haben unseren Flugplatz besucht. Bei Traumwetter genoss die Rasselband zuerst eine Jause.

Elmar Grass zeigte den Kindern alles, was es am Flugplatz zu entdecken gab und hatte ein offenes Ohr für jede Frage. Dank des Flugbetriebes sahen die begeisterten Kinder Flugzeuge landen und starten.

Das absolute Highlight des Tages war das Probesitzen in einem Segelflugzeug der Sportfliegergruppe Bregenz.

**SPARKASSE** 

Was zählt,  
sind die Menschen.

**Vorarlberg  
braucht Menschen,  
die an sich glauben.**

**Und eine Bank,  
die an sie glaubt.**

**#glaubandich**

## MISSION POSSIBLE II - ein Verein entwickelt Visionen

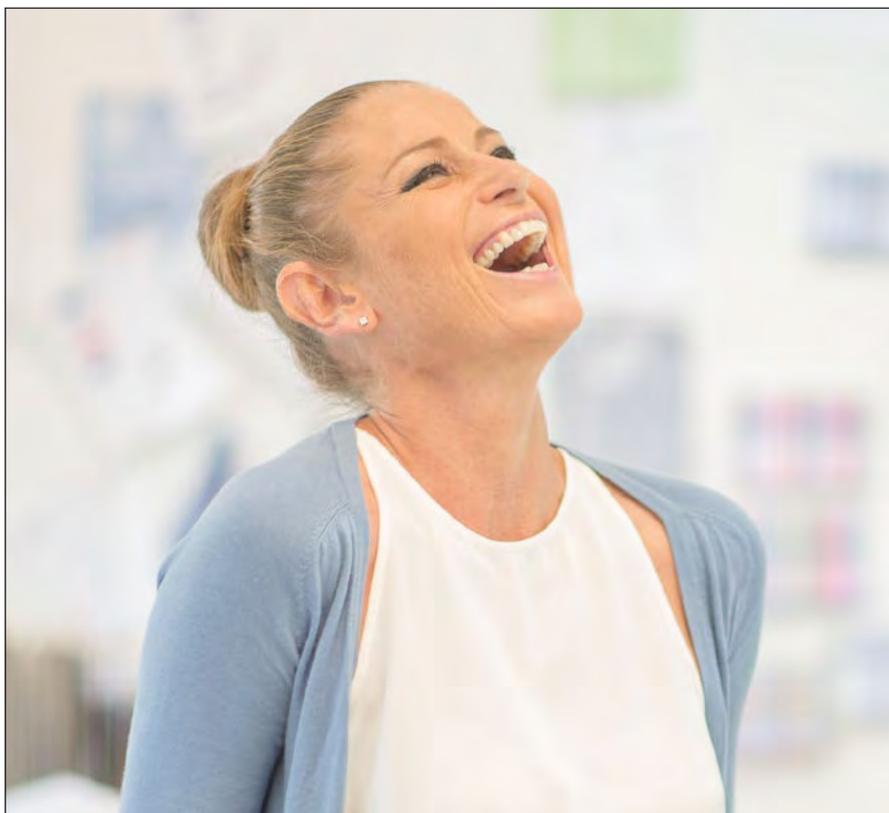


Was braucht es noch neben schnittigen Flugzeugen, einem Hangar, der alle Stücke spielt, hochmotivierten Ausbildnern und Flugzeugwarten, um unseren Verein in eine gute Zukunft zu führen? Diese und weitere spannende Fragen stellten wir uns bei einem zweitägigen Seminar im Bregenzerwald in angenehmer Hüttenatmosphäre. Das es wichtig ist, die erreichte hohe Qualität im Verein zu erhalten und auch in die Zukunft zu denken, ist dabei klar geworden. Neben den objektiven Tatsachen mit

top Flugzeugpark und bester Hangarinfrastruktur ist auch wichtig, was uns als Mitglieder persönlich mit unserem Verein verbindet. Da sind zum Beispiel unsere aktive Flugschule mit Fluglehrern, die mit ihrer menschlichen Art und ihrem Humor punkten, unsere bestens ausgestattete Werft, die gemütlichen und zum Verweilen einladenden Schulungs- und Aufenthaltsräume mit Panoramaterrasse, wo Pilot und Fluggast nach absolviertem Flug oft bis Sonnenuntergang sitzen, erzählen und die Atmosphäre

genießen. Der Blick schweift von hier aus in die Weite, man sieht ein paar Rehe und Störche, hört dazu das Quacken der Frösche und kann dabei schon mal glauben, weit weg zu sein - nicht in Hohenems am Flugfeld, sondern mit Phantasie vielleicht in einer Lodge im afrikanischen Busch. All das macht es aus, warum man gerne hier in diesem Verein ist. Viele Dinge stimmen, wenn man einfach herkommt, weil man grad in der Nähe war, auf ein Gespräch, ein kurzes Mitpacken und zu merken, dass fliegen lange vor dem Flug, schon am Boden beginnt. Eine lebendige Vereinskultur braucht dies Alles, das Miteinander, den Austausch, die Meinungsvielfalt und gute Ideen. Vieles wurde besprochen und diskutiert in diesen zwei Tagen, viele Erfahrungen ausgetauscht. Visionen und Zukunftsideen wurde Raum gegeben und manches Gewohnte und Selbstverständliche hinterfragt. Treffen und Workshops dieser Art sind auch künftig von großem Wert und Nutzen und man kann schon gespannt sein, was dann für Themen am Horizont der Möglichkeiten auftauchen.

*Sportfliegergruppe Bregenz, SFGB  
Text: Mario Lins  
Foto: Lisa Berner Fail*



### KOMPETENZ SEIT 200 JAHREN

International nachgefragte  
Dessins, innovative Stoffe für  
die unterschiedlichsten  
Anwendungen und eine  
nachhaltige Produktion -  
made in Austria.



getzner.at

getzner



## FLUGTAG 2018 - 23. September am Flugplatz Hohenems 50 Jahre BM.I - Hubschrauber-Stützpunkt in Vorarlberg

Zum Jahresende 1954 wurden in Österreich die ersten Hubschrauber durch das Bundesministerium für Inneres beschafft und diese gingen 1955 in den Einsatzbetrieb. Dies war der Beginn der Hubschrauber-Fliegerei in Österreich.

Die Flugeinsatzstelle Hohenems / Vorarlberg ging im Herbst 1968 am Flugplatz Hohenems in Dienst und ist bis heute ein wichtiges Einsatzmittel der Polizei im sicherheits- und kriminalpolizeilichen Aufgabengebiet.

Ebenso Partner des Landes Vorarlberg, der Blaulicht-Organisationen, der Behörden und Gemeinden in Such- und Rettungsdienst und der Bevölkerung in allen Angelegenhei-

ten des Zivil- und Katastrophenschutzes und der Ersten Allgemeinen Hilfeleistung.

Zum heurigen 50-Jahr-Jubiläum der Flugeinsatzstelle wollen wir im September 2018 diesen Anlass gebührend feiern und eine große Sonderschau im Rahmen des Flugtages 2018 präsentieren.

Im Rahmen dieser Veranstaltung werden zahlreiche Fluggeräte aus dem In- und Ausland teilnehmen und den Besuchern ein breites Spektrum der Fliegerei aufzeigen.

Als Highlight des Tagesprogramms werden sich auch Air RACE Weltmeister Matthias Dolderer, eine Abord-

nung der Flying Bulls aus Salzburg sowie zahlreiche Oldtimer Fluggeräte teilnehmen, sollen dem Publikum insbesondere die unterschiedlichen Einsatzarten und die vielfältigen Möglichkeiten im Hubschrauber-Flugbetrieb präsentieren.

Unter anderem sind dies Material- und Personentransporte mit Rettungswinde und Außenlast-Seilen, Präzisions-, Feuerlösch-, Polizei- und Rettungseinsätze mit den unterschiedlichen Hubschraubertypen die an diesem Tag anwesend sind.

Am Flugvorfeld werden die Blaulichtorganisationen ihre Ausrüstung zur Zusammenarbeit mit dem Hubschrauber dem Publikum vorführen.





## PROGRAMM

Presseaussendung BM.I Flugeinsatzstelle Hohenems

*(Vorbehaltlich Wetter und Ausfall von Flugzeugen)*

Anlässlich des 50 Jahr Jubiläums der BM.I Flugeinsatzstelle Hohenems werden beim heurigen Flugtag 2018 zahlreiche Hubschrauber aus dem In- und Ausland teilnehmen und ihre speziellen Einsatzarten präsentieren.

Dazu zählen Notarzt- und Rettungseinsätze, Seil-Bergungen von Menschen mit Winde und Long-Line Gehänge, Löschkübel-Flüge, Materialtransporte und Kunstflug-Akrobatik! ein solches Aufgebot an Helikoptern hat es in Vorarlberg noch nie gegeben!

Mit im Aufgebot der Sonderschau ist auch die einzige noch fliegende Bristol Sycamore 171 die in Salzburg bei den Flying Bulls stationiert ist. Für die Besucher des Flugtages besteht

die Möglichkeit einen Hubschrauber oder Alpen-Rundflug zu machen. Im Rahmen des Besucher-Gewinnspiels werden zahlreiche Flüge mit einer Pilatus Business-Turboprop PC 12, mit einer Boeing Stearman von 1940, einem Segelkunstflugzeug oder Hubschrauber der Flugpolizei verlost.

Einer der Stargäste beim Flugtag ist Red Bull Air Race Pilot und Weltmeister Matthias Dolderer der in Vorarlberg lebt und sein einzigartiges Kunstflugprogramm auf einer Kunstflugmaschine EDGE 540 V3 präsentieren wird, eine brandheiße Sache!

Weitere Highlights des Flugtages 2018 sind verschiedenste Flugzeuge aus den 1940er, 50er, 60er und 70er Jahren. Dazu gehören unter anderem eine YAK 9, eine North American T6, eine P 19, ein Doppeldecker Antonow, das erste Segelflugzeug am

Flugplatz Hohenems „Baby“ und ein Hubschrauber Bell 47 Soloy.

Während der Mittagspause wird eine Massenlandung von Paragleitern erwartet und die Vorarlberger Modellflug-Vereine werden eine spektakuläre Flug-Show zeigen, dazu gehören Jet Modelle, Scale-Hubschrauber und Großmodelle in feinsten Qualität. Spannend werden auch die Fallschirmspringer-Show und das Segel-Kunstflug Programm mit Musik.

Für gute Familienunterhaltung ist gesorgt, neben Hüpfburg, Drehleiter und Kletterturm für die Kids sind gute Verköstigung mit Speis und Trank sowie eine Kaffeebar mit Eis und Kuchen für die Besucher ganztägig geöffnet. Viel Spaß beim Flugtag 2018 wünschen der Aeroclub Vorarlberg und die Flugeinsatzstelle Hohenems!



Red Bull Air Race Pilot und Weltmeister Matthias Dolderer

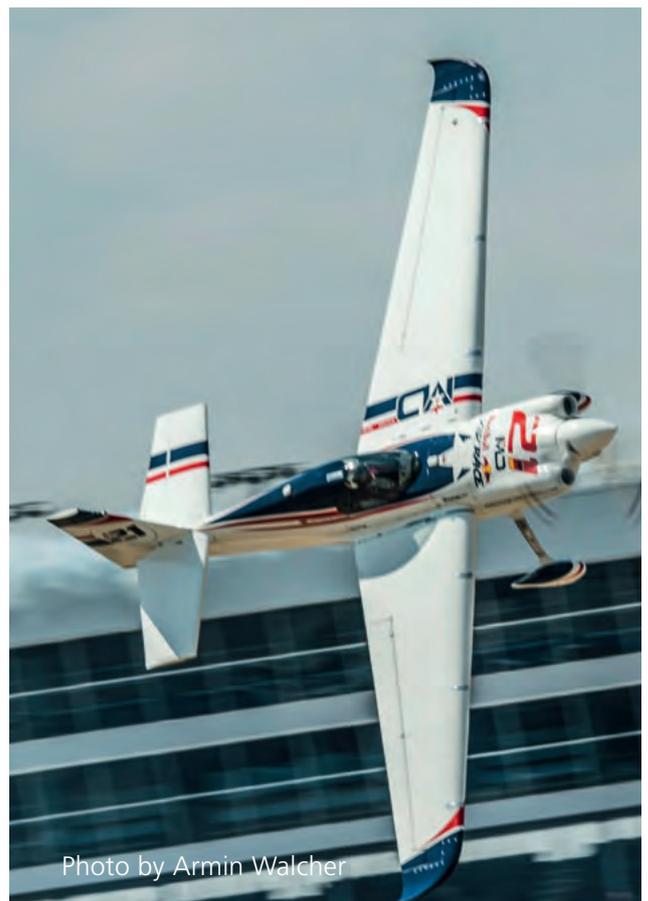


Photo by Armin Walcher

**Wir sind bereit!**

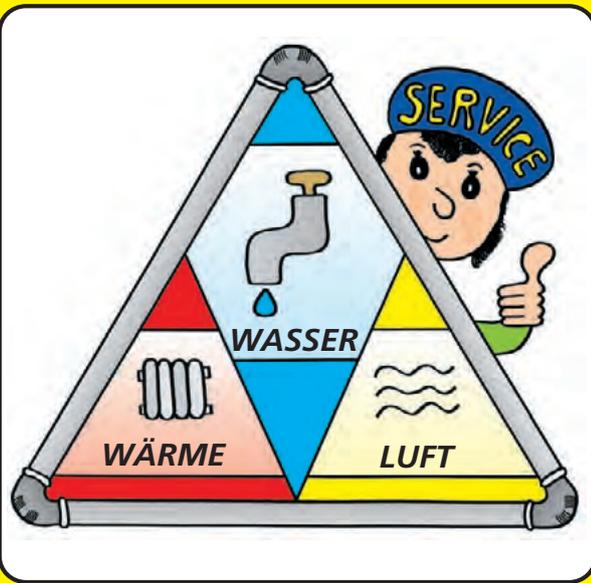


**SCHNELLE HILFE UND SCHUTZ VOR KOSTEN.  
EXKLUSIV FÜR MITGLIEDER.**

**Jetzt bestellen: ☎ 05572 232 32**

**oeamtc.at**

- **SERVICE**
- **PLANUNG**
- **AUSFÜHRUNG**



**ANDREAS KLOTZ  
DORNBIRN  
TEL. 05572/27582**

Alles, was anzieht



**Fein-Elast®**  
www.fein-elast.com  
Austria | Switzerland | Germany | Estonia



## UNSERE VEREINE STELLEN SICH AM FLUGTAG VOR:

Mit Informationsständen präsentieren sich sämtliche Vereine auch am Flugtag 2018. Interessierte können sich über die vielfältigen Flugsportangebote, das Vereinsleben und die Ausbildungsmöglichkeiten in den professionellen Flugschulen am Flugplatz informieren.

### **Aeroclub Bodensee (ACB)**

[www.aeroclub-bodensee.at](http://www.aeroclub-bodensee.at)  
[info@aeroclub-bodensee.at](mailto:info@aeroclub-bodensee.at)  
+43 664 308 43 44

### **Erlebnis Fliegen**

[www.erlebnis-fliegen.at](http://www.erlebnis-fliegen.at)  
[info@erlebnis-fliegen.at](mailto:info@erlebnis-fliegen.at)  
+43 650 641 4348

### **Flugsportverein Andelsbuch**

[www.yak52.at](http://www.yak52.at)  
[info@yak52.at](mailto:info@yak52.at)

### **Paraclub Silvretta (UPCS)**

[www.upcs.at](http://www.upcs.at)

### **Haltergemeinschaft der Sport- und Segelflugvereine (HGSV)**

[www.rundflugteam.at](http://www.rundflugteam.at)  
[info@rundflugteam.at](mailto:info@rundflugteam.at)  
+43 664 10 10 160

### **Sportfliegergruppe Bregenz (SFG-B)**

[www.fliegen-bregenz.at](http://www.fliegen-bregenz.at)

### **Sportfliegergruppe Feldkirch (SFG-F)**

[www.sfg-feldkirch.at](http://www.sfg-feldkirch.at)  
[info@sfg-feldkirch.at](mailto:info@sfg-feldkirch.at)

### **Sportfliegergruppe Dornbirn (SFG-D)**

[www.sfgbdornbirn.at](http://www.sfgbdornbirn.at)  
[info@sfgdornbirn.at](mailto:info@sfgdornbirn.at)

### **Sportfliegergruppe Hohenems (SFG-H)**

[www.sfg-hohenems.com](http://www.sfg-hohenems.com)  
[obmann@sfg-hohenems.com](mailto:obmann@sfg-hohenems.com)

### **Vorarlberger Alpenfliegerclub (VAFC)**

[www.vafc.at](http://www.vafc.at)  
[office@vafc.at](mailto:office@vafc.at)  
+43 676 60 60 930

**Großer Flugtag - 23. September 2018**

**50 JAHRE BM.I-FLUGEINSATZSTELLE HOHENEMS**



**RUNDFLUG-TEAM**  
Flugplatz Hohenems

[www.rundflugteam.at](http://www.rundflugteam.at)



**Malermeister Bösch**  
Farbe • Fassade • Höchst

*Damit ein schönes  
Zuhause seinen  
Wert behält.*

ein Unternehmen von **illwerke vkw**

Find us on **Facebook**



Pure Energie mit Strom  
aus Wasserkraft.

Die Unternehmen von illwerke vkw erzeugen Strom ausschließlich aus Wasserkraft und anderen erneuerbaren Energieträgern. So sichern wir die Energiezukunft in Vorarlberg. [www.facebook.com/vkw.at](http://www.facebook.com/vkw.at)

**illwerke vkw**  
Vorarlberger Kraftwerke AG

Energiezukunft gestalten.



Pfänderblick, Bregenz

**HYPO**  
VORARLBERG

**TRÄUME GIBT'S,  
DIE GIBT'S AUCH WIRKLICH.**

**WER VIEL VORHAT, KOMMT ZU UNS.**

Hypo Vorarlberg in Dornbirn  
Rathausplatz 6, T 050 414 - 4000  
[www.hypovbg.at/dornbirn](http://www.hypovbg.at/dornbirn)



## 07:09:35 Stunden alleine am Himmel

von Christian Cordin

Das Motto dieses Erlebnisses ist wohl mit „Über den Wolken, muss die Freiheit wohl grenzenlos sein...“ am besten zu bezeichnen, als mir 2017, Anfang April, ein Föhnflug geglückt ist, der mich diese grenzenlose Dimension spüren ließ. Es war wie ein Zufall, dass ich die „Himmelsstiege“ über Bad Ragaz (CH) entdecken konnte, mit dem Wissen, dort eine Welle (Aufwind) zu ergattern, die mich ein paar Stockwerke höher bringen könnte.

Wie magisch angezogen, hat mir das blaue „Fenster am Himmel“ den Weg über die Wolkendecke gewiesen und mir eine als Segelflieger noch nie gebotenen Ausblick beschert. Immer mit dem Glück, irgendwo ein offenes und erreichbares Fenster durch die Wolkendecke zum Boden zu haben, wagte ich mich nach Freigabe von „Zürich Info“, bzw. Verweis auf „Zürich Turm“ von den freien 4.750m auf die freigegebenen 5.200m, und hatte somit ausreichend Höhen-spiel... , natürlich nicht ohne Zufuhr von Flaschensauerstoff, der in dieser Höhe für den wachen Geist sorgt. Ich „surfe“ von Woge zu Woge Richtung

Westen, ca. 60 km über Einsiedeln hinweg und zurück. Das Erlebnis, die Wellen über den Wolken zu reiten, war unbeschreiblich. Den Abstieg konnte ich schlussendlich nur über dem oberen Rheintal, in etwa bei Landquart, mit voll gezogenen Störklappen vornehmen, um nicht in die Wolken zu geraten und die Orientierung zu verlieren, da kein künstlicher Horizont an Bord war.

Voll geflasht über das gerade genossene Flugerlebnis gleite ich selig und ehrfürchtig hinunter ins Rheintal, Richtung Flugplatz Hohenems, an dem ich mit einer butterweichen Landung diesen fantastischen Flug abschließen konnte. Der Blick auf meine Uhr verriet mir dann auch die Verweildauer... alleine am Himmel... 7 Stunden, 9 Minuten und 35 Sekunden... DANKE, wem auch immer...?!



GERSTGRASSER

Wirtschaftsprüfung und  
Steuerberatung GmbH

6700 Bludenz, Kirchgasse 1  
Tel. +43 5552 66144  
Fax +43 5552 66144 18  
kanzlei@gerstgrasser.biz

Der Unterschied zwischen SOLL oder HABEN.



## Der Kinderflugtag ist volljährig geworden

Vor 18 Jahren war die Idee geboren, Menschen, denen es nicht so gut geht, den großen Wunsch vom Fliegen zu erfüllen. Eingeladen waren damals 20 flugfähige Kinder mit Handicap.

18 Jahre später, wir schreiben den 10. Juli 2018, waren mittlerweile 15 Flugzeuge und 30 Piloten im Wechsel im Einsatz, um am Ende des Tages den 6.841sten Fluggast mit Handicap aus 18 Jahren „Kinderflugtag“ zu fliegen. Ein großer Dank gilt hier an alle Piloten, Sponsoren und Gönner, die in diesen 18 Jahren mit ihrer Teilnahme und geschätzten Unterstützung, diese fliegerische Sozialaktion erst möglich gemacht haben.

Last but not least dem Flugplatz Hohenems und seinen Betriebsleitern Georg Fessler und Thomas Oberhauser, die an solchen Tagen den erhöhten Flugbetrieb professionell abwickelten. Mittlerweile werden auch mehrere Kinderflug-Nachmittage während des Jahres organisiert, um

die große Nachfrage ein wenig abzufedern und den persönlichen Charakter der Veranstaltung zu wahren.

So veranstaltete die Sängervereinigung „Chorlust“ aus Lustenau durch ein Weihnachtskonzert einen eigenen Kinderflughnachmittag. Zum 2. Mal war auch die Bregenzerwälder Hilfsorganisation „Hand in Hand“ mit über 100 Kindern aus dem „Would“ am Flugplatz und verbrachte dort bei herrlichem Flugwetter einen schönen Nachmittag.

Eine herausragende Rolle bei der jährlichen, ganztägigen Kinderflugaktion spielt die Hilfsorganisation „Stunde des Herzens“. Durch den direkten Draht zu privaten Familien, welche mit Schicksalsschlägen und/oder mit Behinderungen ihrer Familienmitglieder zu kämpfen haben, war es möglich geworden, durch einen Ansprechpartner die Fluggäste einzuladen. Mit einem minutiös geplanten Ablauf koordinierte das professionelle Team rund um Joe Fritsche an

jedem Kinderflugtag ab dem Jahre 2007 je ca. 500 Passagiere zu ihrem Flugzeug und sorgte durch tatkräftige Unterstützung von Gönnern und Sponsoren auch noch für das leibliche Wohl der Passagiere nach einem Rundflug.

Zum 18. Geburtstag spendierte die Drogeriekette DM den Großteil des Kinderflugtages. Dies war durch ein bundesweites „Miteinander“-Projekt von DM Österreich möglich geworden, bei dem das Rundflugteam Flugplatz Hohenems und Fliegen für Kinder mit Handicap österreichweit unter tausenden Projekteinreichungen für „Kreativität & soziales Engagement“ ausgezeichnet wurde.

**Fliegen für Kinder** Fly for kids

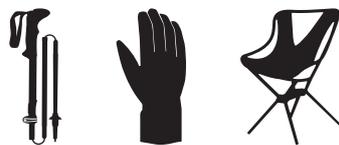


*v.l.n.r. organisatorischer Betreuer Martin Draxler, Kinderflugtaginitiator Andreas Seeburger und Joe Fritsche von Stunde des Herzens überreichen symbolisch Blumen zum 18. Kinderflug-Geburtstag.*

# LEKI



Photos © Claudia Ziegler



[www.leki.com](http://www.leki.com)

## Zu Gast am Flugplatz...

...war die Fröschlegruppe des Kindergartens Härte in Dornbirn. Vor Ort begrüßte Elmar Grass die sichtlich aufgeregte Gruppe, die eine spannende Führung erlebte.

Die Kinder konnten mehrere Flieger beim Starten und Landen beobachten, sahen den Fallschirmspringern aus nächster Nähe zu. Strahlende Kinderaugen gab es, als sie in den Polizeihubschrauber sitzen durften und im Hangar alles genau unter die Lupe nehmen konnten.

Nach einem spannenden Ausflug kehrten die Kinder aufgeregt und redselig vom Erlebten in den Kindergarten zurück.



Auf Einladung von Elmar Grass durfte die Füchlslegruppe des Kinderhauses Dorf aus Lochau den Flugplatz Hohenems besuchen. Schon im Vorfeld waren alle sehr aufgeregt und neugierig. Als besonderes Highlight durften wir uns gleich zu Beginn den Polizeihubschrauber ansehen und uns sogar hineinsetzen. Der Pilot erklärte uns, wofür der Hubschrauber eingesetzt wird und wie damit Menschen gerettet werden. Im Anschluss präsentierte Elmar Grass die Motor- und Segelflugzeuge, in die die Kinder auch hineinsitzen durften. Weil so viel Interessantes auch hungrig macht, wurde der lebendigen Schar eine schmackhafte Jause spendiert.



**Großer Flugtag - 23. September 2018**

**50 JAHRE BM.I-FLUGEINSATZSTELLE HOHENEMS**

**MAG. KLAUS P. PICHLER**  
RECHTSANWALT



FAMILIENRECHT  
TESTAMENTE  
SCHADENERSATZ  
EHESCHIEDUNG  
VERTRÄGE



 **055 72 • 33 1 99**

WWW.LAWMAN.AT • A-6850 DORNBIERN SCHILLERSTRASSE 17 • RA.KLAUS.PICHLER@AON.AT

# „HÖHENFLÜGE – Österreichs Kulturerbe in Luftaufnahmen“



Fachzeitschriften, u. a. »Literaturzeit-  
schrift STERZ«, »Die Brücke - Kärntens  
Kulturzeitschrift«, »NÖN-Edition  
Geschichte«, »HELICO-Revue«, »flie-  
germagazin«.



*Selbstbildnis in einem FLIR-Such-  
scheinwerfer eines Polizeihelikopters*

Mag. Stefanie Grüssl, Mitarbeiterin  
des Wirtschaftsministeriums, doku-  
mentiert seit 2014 mit der BMI-Flug-  
polizei für die BHÖ (Burghauptmann-  
schaft Österreich) traditionsreiche  
Kulturbauten und Naturlandschaften  
aus allen neun Bundesländern. Im  
Amalthea Signum Verlag erschiene-  
ne zweisprachige (Deutsch/Englisch)  
Buch: „HÖHENFLÜGE – Österreichs  
Kulturerbe in Luftaufnahmen“ zeigt  
in eindrucksvollen Luftaufnahmen  
die Schönheit Österreichs. Herausge-  
ber ist die BHÖ. Durch die BM.I-Flug-  
einsatzstelle Hohenems konnte der  
Bereich Bregenz mit dem Wahrzei-

chen des Martinturms, den Seefest-  
spielen, die Altstadt bis zur Pfänder-  
bahn fotografisch im besagten Buch  
abgebildet werden.

## Zur Autorin und Fotografin:

Mag. Stefanie Grüssl, geboren 1960,  
fotografiert seit ihrem 12. Lebensjahr,  
ist Absolventin der Ortweinschule in  
Graz und der Angewandten in Wien  
sowie Mitarbeiterin des Wirtschafts-  
ministeriums. Zahlreiche Fotografien  
für Publikationen, u. a. »100 Jahre  
Regierungsgebäude« (2013) für die  
BHÖ, »60 Jahre Flugpolizei in Öster-  
reich« (2016), sowie (inter)nationale

## HÖHENFLÜGE ÖSTERREICHS KULTURERBE IN LUFTAUFNAHMEN

160 Seiten, mit zahlreichen  
Abbildungen  
zweisprachig (Deutsch/Englisch)  
A/D ca. € 26,-  
ISBN 978-3-99050-134-4  
Amalthea Signum Verlag GmbH



# Vom Urlaubstraum zum Traumurlaub

Badeferien • Erlebnisreisen  
Business-Travel • Kreuzfahrten  
Kulturfahrten • Sportevents



## NACHBAUR REISEN

FELDKIRCH Illpark    DORNBIRN Riedgasse    [www.nachbaur.at](http://www.nachbaur.at)  
05522-74680    05572-20404    [reisen@nachbaur.at](mailto:reisen@nachbaur.at)

Anders baden.

**Bassena**  
Badmanufaktur

**Wir erneuern Ihr Bad.**

Bassena Badmanufaktur    T +43 (0)664 51 65 436  
Dr. Anton Schneider Straße 2    [office@bassena-bad.at](mailto:office@bassena-bad.at)  
6850 Dornbirn    [www.bassena-bad.at](http://www.bassena-bad.at)

# Biertradition erleben!

## Mohren Museum



[www.mohrenbrauerei.at](http://www.mohrenbrauerei.at)  
[facebook.at/Mohrenbrauerei](https://www.facebook.com/Mohrenbrauerei)  
[@mohrenbrauerei](https://www.instagram.com/mohrenbrauerei)



**MOHREN**  
Das Vorarlberger Bier



Rock 'n' Roll

## TRIXY G4-2 R

### Standardausstattung:

- » Zelle & Leitwerk aus Kohlefaser in Sandwichbauweise
- » Rahmen aus rostfreiem Luftfahrt-Stahlblech
- » M.E.RIN zertifizierter Anti-Explosionstank
- » KANARDIA Glascockpit (inkl. Europa-Karten)
- » BERINGER Räder & Bremssystem
- » AVERSO Rotor

Mit Voll-Garantie für 2 Jahre oder 500 Stunden!

trixyaviation.com



We are where you are.

In Ihren Märkten sind wir zuhause. Mit eigenen Standorten, an denen wir uns persönlich für Ihre Ziele einsetzen. Mit einem der effizientesten Logistik-Netze der Welt. Und mit dem Anspruch, der uns seit mehr als 500 Jahren antreibt: Service Excellence. Wo brauchen Sie Unterstützung? [www.gw-world.com](http://www.gw-world.com)



**Gebrüder Weiss**   
Transport und Logistik



Es darf auch mal eine andere Farbe sein!



Ihr Partner für perfekte Drucklösungen.



**Jochumdruck**  
Ihr Druckpartner in Schwarzach & Bludenz

**JOCHUM DRUCK** GmbH & CO KG  
A-6858 Schwarzach | Hofsteigstraße 112  
t +43 5572.23594 | [office@jochumdruck.at](mailto:office@jochumdruck.at)

A-6700 Bludenz | Alte Landstraße 39  
t +43 5552.62169 | [bludenz@jochumdruck.at](mailto:bludenz@jochumdruck.at)

[www.jochumdruck.at](http://www.jochumdruck.at)

## Flugplatz Restaurant - saisonale Küche und Frühstücksstart



Mit der Aussicht auf die Fliegerszene ist das Flugplatz Restaurant einzigartig in Vorarlberg.

Seit Jahren verführt die Küchencrew mit sehr gut bürgerlicher Küche und hat sich einen guten Ruf bis weit über die Grenzen des Landes hinaus gemacht. Besonderen Wert legt Chef

Dietmar Diem auf eine abwechslungsreiche und mit saisonalen Köstlichkeiten versehene Speisekarte.

Großzügige Räumlichkeiten, individuell abtrennbar, mit Beamer und Leinwand versehen, bieten Vereinen, Familienfeierlichkeiten und Partys zu jedem Anlass eine perfekte Location,

verbunden mit tollen Kombiangeboten wie „Fliegen, Essen & Trinken“.

Und schließlich ist auf Wunsch auch ein stilgerechtes Frühstück mit allem drum und dran ein gerne angenommenes Angebot, um „flugtauglich“ und kulinarisch in einen tollen Tag am Flugplatz Hohenems „abzuheben“.



[www.flugplatz-restaurant.at](http://www.flugplatz-restaurant.at)



[einfachschwimmen.com](http://einfachschwimmen.com)

## Berufswunsch Linienpilot: Raphael Nagel hat es geschafft!



In der Flugpostausgabe 2016 berichteten wir darüber, dass Raphael Nagel seit jeher keinen größeren Wunsch hatte, als Berufspilot zu werden..., nun hat er es geschafft. „Groß“ geworden bei der Sportfliegergruppe



Bregenz ist er nun als „erster Offizier“ auf der 737 Serie bei Ryanair auf Sardinien stationiert. Nach einer längeren Phase der Bewerbungen und anspruchsvollen Eignungstests hat es nun also geklappt.

Großes Engagement bewies Raphael als Pilot beim Rundflugteam Flugplatz Hohenems und bei zahlreichen Kinderflugtagen sowie als Quizmaster der ersten Staffel vom Sparkassen Quizflieger bei Ländle-TV.

Wir gratulieren Raphael recht herzlich, dass sein Lebenstraum Wirklichkeit geworden ist und wünschen ihm... „always blue Sky and happy landings“.



## Großer Flugtag - 23. September 2018

### 50 JAHRE BM.I-FLUGEINSATZSTELLE HOHENEMS

### „Chorlust“ erfüllte Kinderflugwünsche

Zur Eröffnung der „Kinder-mit-Handicap-Flugsaison“ startete das Rundflugteam Flugplatz Hohenems mit 50 besonderen Passagieren zu einem Rundflug.

Die Gesangesbrüder und -schwestern von Chorlust aus Lustenau veranstalteten am 26.11.2017 ein viel beachtetes Charitykonzert. Mit dem Ergebnis konnte die fliegerische Sozialaktion Vorarlbergs, „Fliegen für Kinder mit Handicap“, tatkräftig unterstützt werden.

Am 4. Mai nachmittags, konnten rund 50 Kinder mit Behinderung samt ihren Familien am Flugplatz Hohenems zum ersten Mal in ihrem Leben einen Flug genießen und ihren oft tristen Alltag ein wenig hinter- und somit auch unter sich lassen.

Stunde des Herzens kümmerte sich wieder um die Auswahl und Organisation der besonderen Passagiere, die von der vollzählig angetretenen Sangesgemeinschaft „Chorlust“, sogar noch themengerechte Gesangseinlagen, perfekt inszeniert, zu Gehör bekamen.

Mit einem nicht alltäglichen Pizzaservice überraschte schlussendlich auch noch die Bludener Pizzeria



Chorlust aus Lustenau ermöglichte rund 50 Kindern mit Behinderung einen perfekt inszenierten Kinderflugnachmittag mit Lieferservice von Pizzeria Antonio aus Bludenz und professioneller Koordination von Joe Fritsche und Dieter Reimers von Stunde des Herzens.

Antonio, welche 50 Familienpizzen ofenfrisch an den Flugplatz brachte – zur riesigen Freude aller Beteiligten.





## Die besten Formationspringer der Welt

Von 19. bis 22. Juni 2018 fand eine Trainingswoche von Springern aus 12 Nationen statt.



Vorarlbergs Vorzeige-Gleitschirmpilot Markus Kordes, kennt als Organisator und Gastgeber dieses Elitetreffens in Vorarlberg die Teilnehmer alle persönlich. Er trifft sie in aller Welt, wenn er selbst als Springer unterwegs ist, um für den Weltrekordversuch schlechthin zu trainieren.

Dieser Weltrekordversuch wird mit 250 Springern aus ca. 6500 Meter mit Sauerstoffgeräten in der Disziplin ELOY in Arizona (USA) im Oktober dieses Jahres stattfinden. Bei diesem

Weltrekordversuch wird Markus Kordes als einziger Vertreter Österreichs dabei sein und unser Land würdig für Rot Weiß Rot vertreten.

### VIP 32Way Invitational Sequential Skydiving

Diese Veranstaltung hebt sich wesentlich von anderen in dieser Disziplin ab. Von den zwei weltbesten Coaches Patric Passe (F) und Dieter Kirsch (D) werden die 32 weltbesten Springer durch rund 20 Sprünge begleitet. Die Coaches designen sehr

anspruchsvolle u. selektive Sprünge die in 70 Sec aus einer Höhe v. 4400 Metern gesprungen werden. Ziel ist es, verschiedene vorher im Briefing besprochene Figuren in dieser Zeit zu fliegen. Dabei werden zwischen jeder Figur alle Griffe komplett gelöst. Diese Veranstaltung ist die Erste, die in dieser Art und Größe in Österreich stattfindet.



„Es waren die Besten der Besten in dieser Disziplin bei uns zu Gast und ich bin sehr stolz, dass ich so viele meiner Kollegen/Innen bei uns in Hohenems begrüßen durfte, um ihnen unsere besondere Landschaft, die Berge, gepaart mit der faszinierenden Szenerie des Rheintals vorzustellen.“



## Sparkassen Quizflieger - „Klappe, die Zweite!“

Auch bei der 2. Sparkasse Quizflieger-Produktion von Ländle-TV, waren wieder aus der Vogelperspektive verschiedene Motive zu erraten, die von den Vorarlberger Sparkassen mit einem Geldbetrag belohnt wurden. Dieser floss direkt in das diesjährige Hilfsprojekt dieser 10-teiligen TV-Staffel, die wiederum von Stunde des Herzens ausgewählt wurde.

10 Quizgäste ermöglichten so, von „Österreichs höchstem Quiz“, der Pflegemutter Maria aus Dornbirn für ein ganzes Jahr eine Hilfskraft, die einmal die Woche den schwerbehinderten Florian betreut. In die Tat umgesetzt hat dies dankenswerter Weise Martin Draxler aus Dornbirn.

Quizmaster Thomas Guderjahn und Pilot Andreas Seeburger führten durch die Sendung, welche mit sechs Kameras an Bord der Cessna 182 von Kameramann Alexander Jenny „über“ Vorarlberg gedreht und perfekt in Szene gesetzt wurde.



*v.l.n.r. Stunde des Herzens Chef Joe Fritsche, Pflegemutter Maria Wohlgenannt mit Pflegekind Florian, Martin Draxler von „Martins24Stundenbetreuung“ und all in one Kameramann Alexander Jenny.*

# Großer Flugtag - 23. September 2018

## 50 JAHRE BM.I-FLUGEINSATZSTELLE HOHENEMS

Energietechnik mit Zukunft

**Höchste Kompetenz aus einer Hand:  
Planung | Ausführung | Betreuung**

Ihr Partner für:  
Sanitär- und Heizungstechnik  
Luft- und Klimatechnik  
Anlagenautomation

Brolsstraße 11-15  
6844 Altach  
T 0043 5576 72483  
www.hoerburger.at 

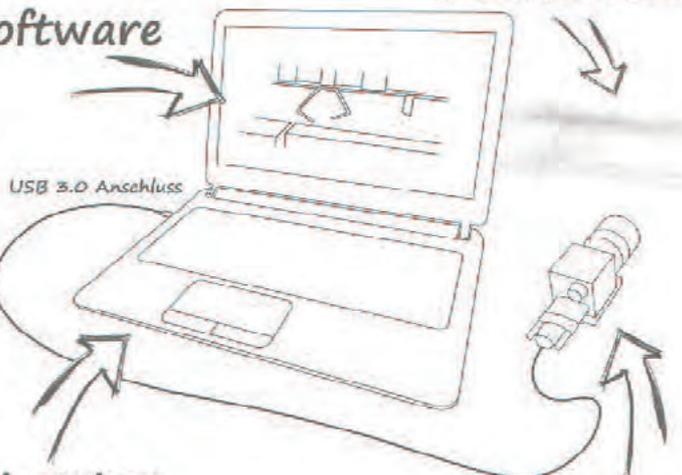
  
Energietechnik mit Zukunft

# X Lite ProCap

Highspeed Prozessverfolgung mit USB 3.0

unsere ProCap-  
Software

Ihr schneller Prozess



USB 3.0 Anschluss

Ihr Laptop

unsere ProCap-  
Industriekamera

Das Kamerasystem zur  
**einfachen und raschen**  
Analyse von Abläufen.



**h.hefel**  
Technik

[www.hefel-technik.com](http://www.hefel-technik.com) Hefel Hubert GmbH · Hatlerstraße 72 · A-6850 Dornbirn · [info@hefel-technik.com](mailto:info@hefel-technik.com)

**DEIN MOMENT.**

**INTERBOOT**  
2018

FRIEDRICHSHAFEN

22.-30. SEPT.  
**2018**

[interboot.de](http://interboot.de)

InterDive 20-23 SEPT. 2018

[facebook.com/interboot](https://facebook.com/interboot)

[instagram.com/interboot.friedrichshafen](https://instagram.com/interboot.friedrichshafen)

**#interboot**



## Medikamente in der Pilotentasche...

Von Flugarzt Dr. Rudolf Rüscher

*Ein kranker Pilot ist definitiv ein ungewöhnlicher Umstand im Cockpit. Aber ist es ein „außergewöhnlicher Umstand“, der dadurch die Einnahme von Medikamenten rechtfertigt? NEIN!*

Wer hätte gedacht, dass „Ibuprofen“ oder „Naproxen“ – ein gängiges Schmerzmittel ohne Verschreibung in der Apotheke erhältlich, zu einem „non negative drug-testing result“ führt?!

„alcohol and drug testing of air crews“ findet außerhalb von Europa bereits statt und soll laut Europäischer Agentur für Flugsicherheit (EASA) auch bei uns bis spätestens 2020 eingeführt werden.

### MED.A.020 Rückgang der medizinischen Fitness

a) Die Inhaber von Lizenzen dürfen zu keinem Zeitpunkt die Privilegien ihrer Lizenz und der damit verbundenen Berechtigungen oder Zertifikate ausüben: sich einer Verschlechterung ihrer medizinischen Tauglichkeit bewusst sind.

b) verschriebene oder nicht verschriebene Medikamente, die die sichere

Ausübung der mit der betreffenden Lizenz verbundenen Rechte beeinträchtigen können, zu verwenden.

c) eine medizinische, chirurgische oder sonstige Behandlung erhalten, die die Flugsicherheit beeinträchtigen kann. *(Ins Deutsche übersetzt)*

Medikamente haben sehr unterschiedlich lange Halbwertszeiten, sind damit auch sehr unterschiedlich lange wirksam und können damit durchaus lange noch im menschlichen Körper nachgewiesen werden.

Leider gibt es bis heute keine klaren Empfehlungen u/o Medikamentenlisten des Flugmedizinischen Dienstes der Airlines und der Aufsichtsbehörden wo ersichtlich ist welche Medikamente bei Fliegen erlaubt und nicht erlaubt sind!

Die ACA (Austrian Cockpit Association) hat deshalb für ihre Mitglieder

eine Empfehlung ausgesprochen, die ich euch als Memo weitergeben möchte:

1. Nehmt keine Medikamente beim Fliegen!
2. Wenn Medikamente, dann vom Arzt verschrieben und keine „over the Counter“ Medikamente!
3. Innerhalb von 72 Stunden nach der Einnahme nicht fliegen gehen, außer ihr bekommt ein „fit to fly“ vom Fliegerarzt!



**zahntechnik**

rudolf  
hämmerle gmbh

**Schnarchlos glücklich**

Dornbirn / Austria / Grabenweg 3a, Tel +43/5572/22007 / Fax +43/5572/394575, dental.haemmerle@inode.at



## 15 Jahre Rundflugteam Flugplatz Hohenems



Seit dem Jahr 2003 dürfen wir nun schon interessierten Menschen unser faszinierendes Hobby näher bringen und leben weiterhin mit viel Begeisterung für unser Tun, mit Flügen aller Art und in alle Himmelsrichtungen.

Wir danken unseren zahlreichen Rundfluggästen, dass wir mit ihnen fliegen und genießen durften. Somit bestätigt und beweist sich, dass eine kleine Idee mit Teamgeist, zu einer großartigen, gemeinschaftlichen Flugplatzorganisation werden kann - mit dem RUNDFLUGTEAM-Flugplatz Hohenems und FLIEGEN für Kinder mit Handicap

Das **RUNDFLUGTEAM** möchte in erster Linie die Flugsportangebote der „Haltergemeinschaft der Sport- und Segelflugvereine“ (HGSV) aufzeigen und somit Interessierte zum Flugsport animieren, welche in unseren Flugschulen vielfältige Ausbildungsmöglichkeiten zum Piloten nutzen können.

Zusätzlich unterstützt jeder Rundflug, der mit uns gemacht wird, automatisch die fliegerische Sozialaktion „Fliegen für Kinder mit Handicap“.

### **FLIEGEN FÜR KINDER - fliegen für die gute Sache**

Schwerpunkt des RUNDFLUGTEAM ist auch die jährliche Durchführung des „Kinderflugtages“ (seit dem Jahr 2000), bei dem sozial benachteiligte und kranke Kinder mit ihren Familien gratis geflogen werden, um sie von ihrem oft tristen Alltag wenigstens ein paar Stunden abzulenken.

Beim Kinderflugtag 2018, am 10. Juli, wurde das 6.841ste Kind aus 18 Jahren Kinderflugtag begrüßt.

All die Jahre stand uns die Hilfsorganisation „Stunde des Herzens“ mit ihrem Team organisatorisch und verpflegungstechnisch sehr professionell und hilfreich zur Seite.

### **FASZINATION FLIEGEN...**

Bei den fliegerischen Aktivitäten der HGSV geht es in alle Himmelsrichtungen und „auf Strecke“. Informieren Sie sich auf unserer Homepage über das wunderschöne Hobby Fliegen. Faszinierende Aus-Flüge rund um und über Vorarlberg sowie ins angrenzende Ausland, können auch Sie beim Mitfliegen genießen. Die Selbstkosten werden dabei nicht auf kommerzieller, sondern auf Vereinsbasis vereinbart und unterstützen, wie oben schon erwähnt, den alljährlichen Kinderflugtag.



[www.rundflugteam.at](http://www.rundflugteam.at)



## KURS NORD IN DIE DÄNISCHE SÜDSEE

**Tag 1 (29.7.17):** Klaus und Rosi auf der OE 9438 und Hubert und Margit auf der OE 9489 starten in LOIH und machen Zwischenstopp in Eisenach-Kindel EDGE zum Mittagessen und Auftanken. Wie schon der erste Leg ist auch der Weiterflug nach Lübeck EDHL von böigen Windverhältnissen geprägt. Das historische Lübeck lohnt eine Besichtigung und in Travemünde ist Hafenfest. Nicht jeder ist mit einer Dimona unterwegs.

**Tag 2:** Weiterflug über Fehmann nach Maribo (EKMB); Betriebsleiter Hans ist bekannt für seine Freundlichkeit. Von Maribo sind es 10 Flugminuten zur Insel Femø: das einzige Gasthaus dort („Kro“), wo wir Zimmer bestellt haben, hat laut Flugvorbereitung eine mehr als 600 m lange Graspiste und die Landegebühr wird auf die Konsumtion angerechnet. Wir freuen uns schon riesig auf diesen Geheimtipp, doch ein Ringelpiez der OE 9438 bei der Landung macht unsere Pläne zunichte: es stellt ich heraus, dass die Piste nur 15 Meter breit ist – von mannshohem Bewuchs / stehender Ernte eingesäumt – und die Dimonas haben 17 m Spannwei-



te. Die OE 9489 dreht ab und fliegt unverzüglich zurück nach Maribo, - irgendwie ist dann auch die OE 9438 wieder gestartet und nachgekommen, obwohl sich der Bauer trotz Angebots zur Vergütung des Ernteausfalls weigerte, auf jeder Seite der Grasbahn zusätzlich 2 Meter abzumähen ... Das Abendessen im Hotel Søpark hatte Züge einer Feier über eine geglückte Aussenlandung.

**Tag 3:** An diesem Tag geht es zur Insel Samsø (EKSS), ein privater Grasplatz mit Kultcharakter: Gebäudebeschriftungen mit SAMSØ INT'L Terminal 1 und Terminal 2 sowie mehrere „Gates“, aber kein Mensch anwesend... Mit Fahrrädern geht es auf Inseltour. Am Nachmittag dann ein kurzer Überflug nach Endelave (EKEL): der Platz wird von einem Urgestein der dänischen Fliegerszene, Jens Toft, betrieben und wiederum gibt es Fahrräder zur Auswahl und so erkunden wir auch diese Insel.

**Tag 4:** von Endelave Kurs Süd zur Insel Aerø (EKAE). Mit den obligaten Fahrrädern besuchen wir den Hauptort Aerøskøbing mit grandiosen Häuserzeilen und einem alten Kern. Am Nachmittag dann Weiterflug nach Kiel (EDHK).

**Tag 5** bringt anfangs schlechtes Wetter, wir starten erst um Mittag nach Braunschweig (EDVE), wo wir zeitgleich mit der Regierungsmaschine aus der Slowakei einfliegen, die wartenden schwarzen Limousinen und die Blaulichteskorte galten also nicht uns ...

**Tag 6:** Besuch auf der Wasserkuppe (EDER), dem Mekka der Segelflieger, das jeder fromme Pilot einmal im Leben besucht haben sollte. Wiederum bei turbulenten Windverhältnissen hüpfen wir die 8 Minuten zum Flugplatz Grasberg (Bad Neustadt an der Saale EDFD) - Rosi's Heimat – und fliegen am **Tag 7** in knapp zwei Stunden nach LOIH zurück.



[www.fliegen-bregenz.at](http://www.fliegen-bregenz.at)

# VIERZEHN-NULL-EINS

... die richtige Höhe ...

MIT VORARLBERGS  
LÄNGSTER  
DOWNHILL-STRECKE

## BETRIEBSZEITEN 2018/19

Bis 04. November 2018 durchgehend

Ab 09 November bis 23. Dezember 2018 - FR / SA / SO

Ab 11. Jänner bis 28. April 2019 - FR / SA / SO

Ab 01. Mai 2019 - durchgehend

jeweils von 09:00 bis 17:00 Uhr

Muttersberg Seilbahn & Gastronomie GmbH & Co KG